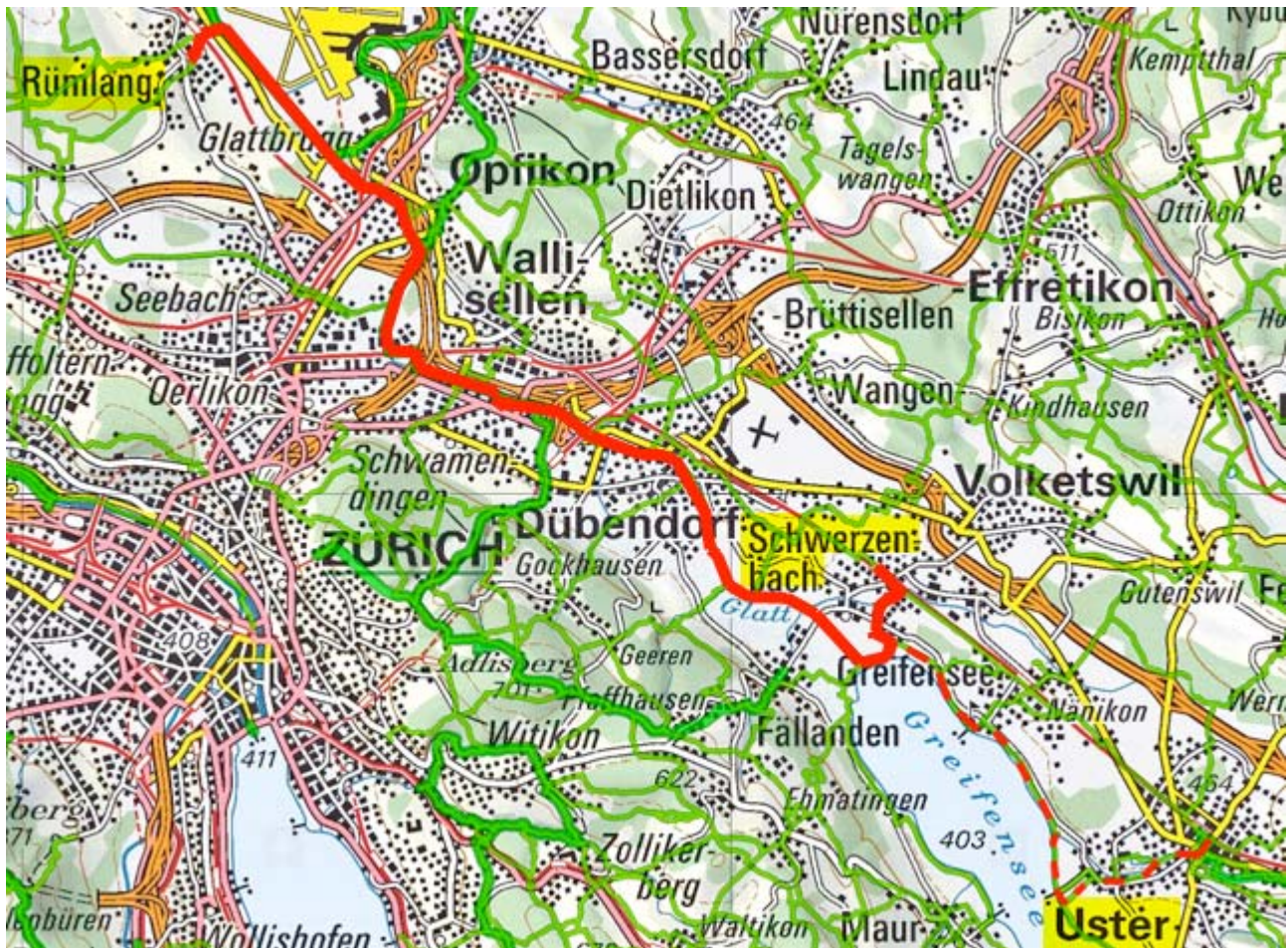


19. Januar 2014

Glattufer-Wanderung Teil 2 von Rümlang bis zum Greifensee mit Zusatzschleife dem östlichen Greifensee-Ufer entlang via Greifensee nach Uster

Nachdem wir am [14.09.2013 von Zweidlen nach Rümlang dem unteren Wasserlauf der Glatt](#) gefolgt sind, haben wir uns für heute den oberen von Rümlang bis zum Greifensee vorgenommen. Diese 21 km absolvierten wir in erstaunlich kurzer Zeit, so dass wir uns* in einer demokratischen Abstimmung entschlossen, auch noch den attraktiven Ostufer-Weg des Greifensees bis nach Uster anzuhängen.



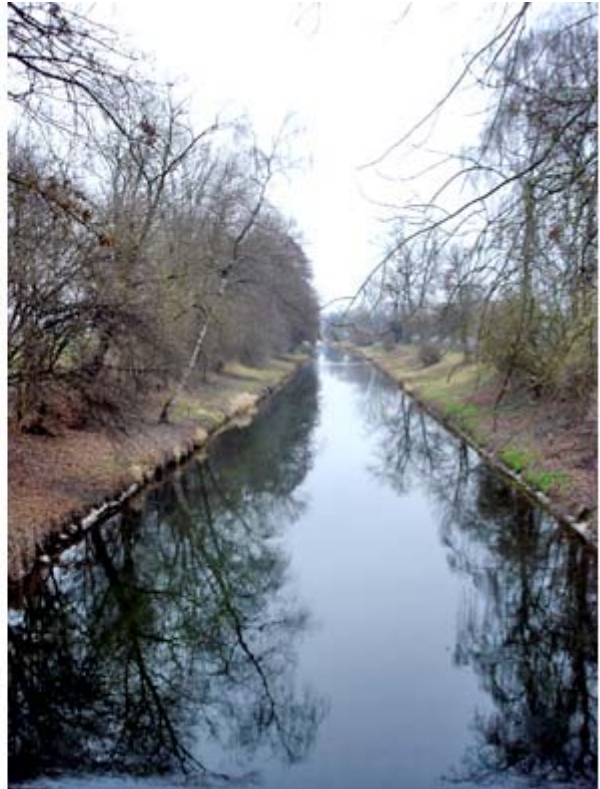
Wanderstrecke inkl. Zusatzschleife = 25 km Höhendifferenz nicht erwähnenswert Wanderzeit = 5.5 Stunden

* Heute waren Brigitta, Esther, Rita und Thomas gemeinsam unterwegs. Beschützt hat uns diesmal Queeny, eine quick-lebendige Hündin, die mit uns allen schon am Startort Freundschaft geschlossen hat, jedoch ausschliesslich (jedoch auch nicht immer sofort) die Kommandos von Brigitta befolgte ;-)

NOTE: Diese Wanderung wurde primär für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) ausgeschrieben. Dies ist eine lose Vereinigung ohne Hierarchie und Mitgliedsbeiträge. Bei uns sind alle, egal ob Genusswanderer oder Gipfelstürmer, herzlich willkommen. Wer „Facebook-abstinent“ ist und dies auch bleiben möchte, bestellt den periodisch erscheinenden Wander-Newsletter bei mir:

Thomas Auer > auer@hrm-auer.ch

Um 10:30 Uhr verlassen wir den Bahnhof Rümlang, überqueren die futuristische Strassenbrücke...



...und wählen für unsere erste Etappe bis Glattbrugg die rechte Uferseite der Glatt

Auch wenn die Glatt über weite Strecken begradigt wurde, es ist ein...



...Vergnügen, ihrem Ufer entlang zu gehen

Eingangs Glattbrugg werden wir (wieder) mit der Zivilisation konfrontiert:



Innerhalb von 70 m gilt es gleich zwei Bahnbrücken zu unterschreiten
Da können sich die Autobahnbrücken nicht lumpen lassen:



Innerhalb von 250 m sind es gleich vier!

Schon mal was von Menhir-Steinreihen gehört?



Dies hier ist die schweizerische Antwort auf das [Menhir-Steinfeld in Carnac](#)
Und nochmals eine Autobahn-Unterquerung, doch...



...das Licht am Ende des Tunnels verspricht die Rückkehr in die Natur

Wir durchqueren Dübendorf; das eigenwillige...



...Brunnen-Design verrät das Faible der Düberdorfer Kunstförderung für das Aussergewöhnliche:
Auch die Machart dieser Stromschnelle...



...zeigt auf, dass Funktionales auch ästhetisch konstruiert werden kann

Kurz vor dem nördlichen Greifensee-Ufer überqueren wir...



...die Glatt ein letztes Mal und...



...folgen dem Nordufer in östlicher Richtung bis zur Abzweigung nach Schwerzenbach

Der Uferweg entlang dem nördlichen und östlichen Ufer des Greifensees erweist sich als ein Highlight der heutigen Wanderung. Ohne Sonnenlicht und mit leichtem Nebel bekommt diese Moorlandschaft einen „mystischen Touch“. Für die nachstehenden Fotos bedarf es deshalb keinen Kommentars:





Wir erreichen Greifensee mit dem geschichtsträchtigen Schloss:



Nicht nur das Schloss, auch...



...das schön erhaltene Dorfbild ist allein schon einen Besuch wert

Auch auf dem Restweg von Greifensee nach Uster erfreuen uns Schönheiten am Wegrand:



Hier ein „biotisches Spiegelbild“ einer Baumgruppe
Wir erreichen Niederuster und wandern ostwärts hoch zum Bahnhof...



...der drittgrössten Stadt des Kantons Zürich

Es ist kurz vor 16:00 Uhr, als wir in der Nähe des Schloss's zum Bahnhof abbiegen und...



...diesen facettenreichen Tag mit einem Umtrunk abschliessen: Danke Esther für die spendierte Runde!

Auch mit ganz wenig Höhenmeter war diese Wanderung „nicht ganz ohne“! Es war vor allem die lange Distanz bei zwar trockener, jedoch kühler Witterung, die uns forderte. Die Anstrengungen wurden durch die positiv-aufgestellte Stimmung in der Gruppe kompensiert, wofür ich Brigitta, Esther, Rita und nicht zuletzt auch Queeny danken möchte: Herzlichen Dank fürs mitkommen und auf ein nächstes Mal.

Herzliche Grüsse

Thomas

Link zu dieser Wanderung: Glattufer-Wanderung Teil 1: [Von Zweidlen nach Rümlang](#)

NOTE: Diese Wanderung wurde primär für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) ausgeschrieben. Dies ist eine lose Vereinigung ohne Hierarchie und Mitgliedsbeiträge. Bei uns sind alle, egal ob Genusswanderer oder Gipfelstürmer, herzlich willkommen. Wer „Facebook-abstinent“ ist und dies auch bleiben möchte, bestellt den periodisch erscheinenden Wander-Newsletter bei mir:

Thomas Auer > auer@hrm-auer.ch